

OT

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

**Nº 10.**

Dienstags, den 4. Februar

**1840.**

### Gesetzgebung.

Die Frankfurter Oberpostamts-Zeitungtheilt in Nr. 25, aus München vom 22. Januar, den Gesetzentwurf, den Schutz des Eigenthums an Werken der Literatur und Kunst gegen Veröffentlichung, Nachbildung und Nachdruck mit, wie solcher den versammelten Ständen des Königl. Baiern vorgelegt wurde. Derselbe lautet:

Se. königliche Majestät haben nach Bernehmung Allerhöchst Ihres Staatsrathes und mit Beirath und Zustimmung der Lieben und Getreuen Stände des Reichs beschlossen und verordnen, was folgt.

Art. I. Werke der Literatur oder Kunst dürfen ohne Einwilligung des Urhebers, seiner Erben oder Rechtsnachfolger weder veröffentlicht noch nachgebildet oder auf mechanischem Wege vervielfältigt werden. Zu jeder neuen Auflage ist eine neue Bewilligung erforderlich.

Art. II. Ausgenommen von der Bestimmung des Art. I. sind: 1. Werke der Baukunst in ihren äußern Umrissen, dann die an öffentlichen Plätzen aufgestellten Denkmale, vorbehaltlich jedoch der bezüglich ihrer Nachbildung etwa zu treffenden Anordnungen, dann der Einwilligung derjenigen, deren Eigenthum etwa zum Behufe solcher Nachbildung betreten werden will, wo, um solches zu betreten, es gehört, daß Erlaubniß gegeben sei. 2. Druckschriften, auf welchen weder der Name des Urhebers noch jener des Verlegers angegeben ist; 3. die Aufnahme einzelner, früher schon gedruckter Aufsätze, Gedichte u. s. w. in literarischen Zeitschriften, Sammlungen, Chrestomathieen und Almanachen.

Art. III. Das nach Art. I. den Urhebern, ihren Erben und Rechtsnachfolgern zustehende ausschließende Recht bezüglich der mechanischen Vervielfältigung veröffentlichter Werke der Literatur oder Kunst erlöscht: 1) wenn der Urheber eine physische Person ist, mit dem Ablaufe von 30 Jahren von dem Sterbetage desselben an zu rechnen; 2) wenn der Urheber

eine juristische Person ist, mit dem Ablaufe von 30 Jahren von dem Erscheinen des Werkes an zu rechnen; 3) bei Werken, die erst nach dem Tode des Urhebers herausgegeben werden, oder auf welchen nur der Name des Verlegers angegeben ist, mit dem Ablaufe von 30 Jahren von dem Erscheinen an zu rechnen. Besteht in den unter 2 und 3 bezeichneten Fällen das Werk aus mehreren, eine einzige Aufgabe zusammenhängend behandelnden Bänden, so fängt der 30jährige Termin erst von dem Erscheinen des letzten Bandes zu laufen an, so ferne nicht zwischen dem Erscheinen einzelner Bände ein mehr als dreijähriger Zwischenraum verflossen ist. Wenn dagegen die mehreren Bände nur als fortlaufende Sammlungen von Aufsäßen und Abhandlungen über verschiedene Gegenstände anzusehen sind, so soll jeder einzelne Band bei der Berechnung des 30jährigen Termins als ein für sich bestehendes Werk behandelt werden.

Art. IV. Dem Könige bleibt vorbehalten, für einzelne Werke Privilegien zu ertheilen, und hierin den Zeitraum, während dessen der gesetzliche Schutz gegen Beeinträchtigung durch mechanische Vervielfältigung gewährt werden soll, besonders festzusezen, ohne an eine Zeitspanne gebunden zu sein.

Art. V. Jeder Bäuer, der ein eigenes oder fremdes Werk der Literatur oder Kunst durch mechanische Vervielfältigung herausgibt oder herausgeben läßt, ist verbunden, bei der Herausgabe desselben zwei Exemplare, und zwar, wenn die Ausgabe auf verschiedene Papiersorten gemacht wird, von der besten Sorte, an das königl. Ministerium des Innern abzuliefern, wovon ein Exemplar an die königl. Hof- und Staatsbibliothek und beziehungsweise an die von dem Könige zu bestimmenden Kunstsammlungen des Staats abgegeben, das 2. Exemplar aber gleichfalls als Staatseigenthum nach den Anordnungen des Königs aufbewahrt wird. Die über die Einspeisung auszustellende Empfangsbescheinigung ist bei Antritt der polizeilichen Hülfe gegen Nachdruck der Anklage unter dem Präjudize der Zurückweisung jederzeit beizulegen.

7<sup>te</sup> Jahrgang.

19

**Art. VI.** Wer ein Werk der Literatur oder Kunst rechtswidrig veröffentlicht, nachbildet oder auf mechanische Weise vervielfältigt, hat dem Beeinträchtigten volle Entschädigung zu leisten und wird nebstdem an Geld von 50 bis 1000 fl. bestraft. Bei verübter widerrechtlicher Veröffentlichung sind die noch vorrathigen Exemplare mit Beschlag zu belegen, und zu confisieren, nach erfolgtem Urtheile aber zu vernichten, sofern nicht der Beschädigte die Ueberlassung derselben verlangt, in welchem Falle derselbe jedoch die von dem Verurtheilten auf die Herausgabe dieser Exemplare erweislich verwendeten Aussagen an der Entschädigung sich abrechnen zu lassen hat. Bei Werken der Kunst hat auch noch die Beschlagnahme und Confiscation der zur Nachbildung gemachten Vorrichtungen, der Formen, Platten, Steine u. s. w. Statt zu finden, und es ist hiermit, wie mit den weggenommenen Exemplaren zu verfahren.

**Art. VII.** Der Betrag der zu leistenden Entschädigung wird in jedem einzelnen Falle nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen zugemessen. Bei verübter widerrechtlicher Veröffentlichung soll derselbe nach Beschaffenheit der Umstände auf eine dem Verkaufsverthe von 50 bis 1000 Exemplaren der rechtmäßigen Ausgabe gleichkommende Summe polizeirichterlich bestimmt werden, sofern der Berechtigte nicht einen höhern Schaden nachzuweisen vermag.

**Art. VIII.** Wer widerrechtlich vervielfältigte Werke wissenschaftlich zum Verkaufe hält, ist nach Art. VI. gleich dem Urheber der widerrechtlichen Veröffentlichung zu bestrafen und hat mit demselben solidarisch für die Entschädigung zu haften.

**Art. IX.** Die Untersuchung ist in allen Fällen nur auf den Antrag des Verleihen einzuleiten. Ist dieselbe aber einmal eingeleitet, so findet die Zurücknahme des Antrags nur noch in Beziehung auf die Entschädigung, nicht aber in Beziehung auf die Geldbuße und Confiscation Statt.

**Art. X.** Das Untersuchungsverfahren ist nach den allgemeinen für das Verfahren bei Polizeiübertretungen geltenden Gesetzbestimmungen zu führen. Die Districtspolizeibehörden haben in erster, die Kreisregierungen und standesherrlichen Regierungs- und Justizkanzleien (wo letztere noch bestehen) in zweiter und der Staatsrathsausschuss, bei Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen, in letzter Instanz zu erkennen.

**Art. XI.** Die nach dem gegenwärtigen Gesetze erkannten Geldbußen sollen nach Abzug der Untersuchungskosten: a. bei Inländern der Armencaisse des Polizeidistricts, in welchem der Verurtheilte seinen Wohnsitz hat, b. bei Ausländern der Armencaisse des Polizeidistricts, in deren Amtssprengel die Uebertritt verübt wurde, zufallen.

**Art. XII.** Ausländer, die nicht durch ihr Unterthanenverhältnis dem Deutschen Bundesgebiete angehören, haben auf den Schutz des gegenwärtigen Gesetzes nur in dem Maße Anspruch zu machen, in welchem dieser Schutz den Baierschen Unterthanen in dem Staate, dem der Ausländer angehört, für ihre literarischen und Kunstwerke gewährt wird.

**Art. XIII.** Das gegenwärtige Gesetz soll mit dem Tage der Verkündung auch in Ansehung aller bereits auf mechanischer Weise veröffentlichten Werke der Literatur und Kunst in Wirksamkeit treten. Den Inhabern früher ertheilter Privilegien ist jedoch freigestellt, entweder von diesen Privilegien Gebrauch zu machen oder den Schutz des gegenwärtigen Ge-

setzes anzuwalten. Das Ministerium des Innern ist mit dem Vollzuge beauftragt. Gegeben ic. Für den Entwurf: v. Abel.

### Correspondenz.

An die verehrliche Redaction des Börsenblatts.

Das Stroh, welches in Nr. 7 unter der Ueberschrift: „Zwei mal zwei ist vier“ aufgeschüttet ist, scheint mir zu leer, um selbst die kleinste Mühe des Ausdreschens zu verloren. Nur das muß ich sagen, damit Missverständnisse vermieden werden, daß ich weder ein Frankfurter noch ein Weinheimer Vereinsmitglied bin \*), auch das merkwürdige Actenstück von keinem solchen erhalten habe, und Sie bitte ich, mir dies zu bestätigen.

Der ABC Schütz aus Nr. 110 u. 111.

\*) Wird hiermit bezeugt.

Die Redaction.

### Miscele.

Schwedische Geschichtschreiber. Unter den jetzt lebenden Geschichtschreibern Schwedens tritt ein Triumvirat besonders hervor: Tryrell, Strinholm und Geijer. Tryrell ist der populäre Geschichtschreiber; seine Schwedische Geschichte wird von allen Ständen verschlungen. Niemand versteht es so gut, die poetische Seite der Begebenheiten zu fassen, und sie in einer so reizenden, schönen und allgemein verständlichen Sprache darzustellen. Strinholm genießt gleichfalls einer großen Achtung. Anfangs gab er eine Geschichte Schwedens unter der Regierung des Hauses Wasa heraus, und dann zwei andere Bände, in denen er die ersten Zeiten der Schwedischen Geschichte untersucht. Hier löst er mit vollständiger Genauigkeit die verworrensten Fragen der alten skandinavischen Geschichte. Er ist ein gründlicher gewissenhafter Schriftsteller und von einer tiefen Gelehrsamkeit, namentlich in den skandinavischen Alterthümern. Geijer kann sich mit den besten europäischen Schriftstellern in eine Reihe stellen, in ihm vereint sich ein sicherer kritischer Blick und tiefer philosophischer Geist mit einer kraftvollen, gedrungenen, des Tacitus würdigen Sprache. Im Jahr 1825 begann er sein berühmtes Werk über die Schwedischen Chroniken, und von seinem neuen Werke: Geschichte des Schwedischen Volkes (Svenska Folkets Historia) sind bekanntlich jetzt drei Bände erschienen, die bis zum Tode der Königin Christine gehen.

(Nordische Biene.)

### Börse in Leipzig.

am 3. Februar 1840.

Amsterdam, k. S. 138, 2 M. 137. — Augsburg, k. S. 100 $\frac{1}{2}$ , 2 M. — Bremen, k. S. 106 $\frac{1}{2}$ , 2 M. — Frankfurt a. M., k. S. 100 $\frac{1}{2}$ , 2 M. — Hamburg, k. S. 147 $\frac{1}{2}$ , 2 M. 146 $\frac{1}{2}$ . — London, 2 M. 6. 14 $\frac{1}{2}$ , 3 M. 6. 13 $\frac{1}{2}$ . — Paris, k. S. 78 $\frac{1}{2}$ , 2 M. 78 $\frac{1}{2}$  3 M. 78. — Wien, k. S. 100 $\frac{1}{2}$ , 2 M. — 3 M. 99 $\frac{1}{2}$ . — Berlin, k. S. — 2 M. 103 $\frac{1}{2}$ . — Breslau, k. S. 102 $\frac{1}{2}$ , 2 M. — Louisd'or 6 $\frac{1}{2}$ , Holländ. Ducaten 13 $\frac{1}{2}$ , Kaiserl. Ducat. 13, Breslauer Ducat. 12 $\frac{1}{2}$ , Passir Ducat. 12 $\frac{1}{2}$ , Conventions-Species und Gulden 1, Conventions 10 und 20 Xr.  $\frac{1}{2}$ , Gold pr. Mark fein Cöln. — Silber pr. Mark fein Cöln. — Preuss. Cour. (als Sorte) 102 $\frac{1}{2}$ .

Verantwortlicher Redakteur J. G. Stadler.

## Bekanntmachungen.

### Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[472.] In meinem Verlage erscheint auf Subscription:

**Das Bildniß  
des Herrn**

**Dr. Ludwig Philippson,**

Geistlichen der Israelitischen Gemeinde zu Magdeburg; treu, im geistlichen Ornat, nach dem Leben gez. von Helft; Lithographie und Druck des Königl. lithographischen Instituts zu Berlin.

**Nebst Facsimile.**

Subsc.-Pr. für Exemplare auf weißem Papier à  $\frac{2}{3}$  f. — — — chines. — à 1 f.

Der später eintretende Ladenpreis wird sein:

— — — für Exemplare auf weißem Papier à 1 f. — — — chines. — à  $1\frac{1}{2}$  f.

Schließlich bemerke ich noch, daß ich bei einer Bestellung von 12 Exemplaren auf einmal das 13. Exempl. gratis liefern werde.

Magdeburg, im Januar 1840.

**C. Mazzucchi's  
Buch- und Kunsthändlung.**

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[473.] Statt Wahlzettel.

Bei mir erscheint im Laufe dieses Monats:

**Gutenberg u. Franklin.** Eine Festgabe zum vierten Jubiläum der Erfindung der Buchdruckerkunst; zugleich mit Antrag zur Gründung von Stadt- und Dorf-Bibliotheken. Allen Buchdruckern, Buchhändlern, überhaupt allen deutschen Männern, welche an fortschreitender Menschheits-Bildung regen Anteil nehmen, gewidmet von Karl Preusker, R. S. Rentamt. in Großenhain, Ritter des R. S. C. B. D. gr. 8 br. 6 Gr.

Der mit dieser Schrift verbundene edle Zweck dürfte ganz gewiß das schönste Andenken an das Gutenbergfest nicht blos den lezigen Begehrn desselben, sondern vorzüglich der Nachwelt sein und bleiben, daher solche auch als eine höchst würdige Beigabe zur diesjährigen Feier zu betrachten ist. Ueberall wird dieselbe mit leichter Mühe Abnehmer finden und sonach Ihr Verwenden — um welches hiermit zugleich ersuche — bestimmt den besten Erfolg für den Absatz haben.

— Für die Vorzüglichkeit dieser Schrift bürgt außerdem schon hinlänglich der allgemein rühmlichst bekannte Name des Verfassers. —

Haben Sie die Güte Ihren Bedarf davon recht bald zu verlangen. Sie erhalten bei fester Bestellung auf 6: 1, 10: 2. 20: 5 Freier.

Leipzig, d. 1. Febr. 1840.

**Seinr. Weinedel.**

[474.] **Pracht-Ausgabe von Homer's Werken,** im Format wie Goethe und Schiller's Werke in Einem Bande.

Wir benachrichtigen unsere Herren Collegen, daß wir uns mit einer Pracht-Ausgabe von

**Homer's Werken,**

übersetzt von

**I. H. Voss.**

Illustrirt durch 24 Stahlstiche nach Zeichnungen von Bonav. Genelli.

beschäftigen und dieselbe in möglichst kurzer Frist zu Tage fördern werden.

Stuttgart u. Tübingen, Jan. 1840.

**J. G. Totta'sche Buchhandlung.**

[475.] In unserm Verlag werden demnächst die Presse verlassen:

**Robert Burns**

**Gedichte,**

übersetzt von

**Phil. Kaufmann,**

auf welche höchst gelungene Uebersetzung wir unsere Herren Collegen hiermit aufmerksam machen.

Stuttgart u. Tübingen, Jan. 1840.

**J. G. Totta'sche Buchhandlung.**

### Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[476.] In unserm Verlage erschienen:

**Rundgemälde von Chemnitz.** Weiß Papier 1 f. — Chines. Papier 1 f. 8 g.

Die Einführung der Reformation in Chemnitz.

Eine Denkschrift zur 300jähr. Jubelfeier am 31. October 1839. Von Oskar Hunger. Zweite Auflage, mit Luther's Bild. 2 g.

Die dritte Jubelfeier der Einführung der Reformation in Chemnitz den 31. October 1839. 5 g.

Da diese Artikel nicht allgemeines Interesse haben, bitten wir, wer sich Absatz verspricht, gefälligst zu verlangen. Indes bemerken wir, daß unserem Rundgemälde von Sachkundigen der Preis von den zugleich erschienenen Prospecten der Stadt längst zuerkannt worden. An Handels- und Fabrikplätzen dürfte es namentlich seine Abnehmer finden.

Chemnitz, im Januar 1840.

**Goedsche & Comp.**

[477.] In meinem Verlage erschien so eben:

**Das Bildniß des Königlich Preußischen Reg.- und Schulrath Hahn,**

treu nach dem Leben gezeichnet von Helft, Lithographie und Druck des Königl. lith. Instituts zu Berlin.

**Nebst Facsimile.**

Preis auf weißem Papier  $\frac{1}{2}$  f., auf chines. Papier  $\frac{2}{3}$  f.

**C. Mazzucchi's Buch- u. Kunsthändlung.**

in Magdeburg.

[478.] Von dem  
**Real- und Verbal-Lexicon**  
 der  
**Forst- und Jagdkunde.**  
 Von  
 Stephan Behlen

sind wieder Exemplare der 1. u. 2. Lieferung vorrätig; daher die zahlreichen Nachbestellungen jetzt expedirt werden konnten. Da das 3. Heft der Vollendung nahe ist, ersuche ich wiederholt um gefällige Angabe der Continuation.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[479.] In Beziehung auf die orientalischen Fragen empfehlen wir, ausser den bekannten Karten der Asiatischen Türkei, des Persischen Reichs, Arabien, u. anderen, à 8 gyl., folgende bei uns erschienene Karten:

Der westliche Theil von  
**Mittel-Asien oder Turan,**

Kaukasus-Provinzen, Gouvernements Astrachan und Orenburg, Länder der Krigisenhorden, Chiwa und angrenzende Länder. Ein Blatt im gewöhnlichen grossen Karten-Format. 1838. 8 gyl. = 36 kr. Rh.

**Central-Asien,**

nämlich: Bokhara, Kabul, Persien, der Indusstrom und die östlich desselben gelegenen Länder. Nach den Aufnahmen von A. Burnes. Ein Blatt im grössten Karten-Format. 1835. 8 gyl. = 36 kr. Rh.

**Das Geographische Institut zu Weimar.**

[480.] In der Musikalienhandlung von Friedr. Kistner in Leipzig sind so eben erschienen:

Bennett, W. St., Op. 22. Capriccio pour Piano avec Orchestre. 2*4* 8 gyl.

— Op. 22. Le même pour Piano seul. 1*4* 8.

Carnicer, D. Ramon „El Chairo.“ Spanische Romanze mit Pianoforte. (Gesungen von Fräulein Elisa Meerti in den Gewandhausconcerten zu Leipzig). 4 gyl.

Genischta, J., Op. 10. Trois Nocturnes pour Violoncelles avec Piano. 14 gyl.

Hartmann, J. P. E., Op. 13. Sechs Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte. 14 gyl.

Onslow, G., Op. 46. Trois Quatuors. No. 19—21. pour 2 Violons, Alto et Violoncelle en Partition. No. 1—3. Fism.—F.—Gm. à 1*4*.

— Op. 47. Quatuor. No. 22. pour 2 Violons, Alto et Basse en Partition. C. 1*4*.

[481.] In meinem Verlage sind so eben folgende Gesang-Compositionen mit Eigenthumsrecht erschienen:

Banck, C., Des Fischerknaben Liebe, f. eine tiefe Stimme mit Piano. 6 gyl.

Dessauer, J., 2 Lieder. An den Wind. Gedicht von Lenau für Sopr. od. Tenor m. Piano. N. 1. 8 gyl. — do. Wiegenlied v. Hoffmann v. Fallersleben. f. do. N. 2. 4 gyl.

Kücken, Fr., Immortelle. Ged. v. Kletke f. Ges. u. Piano. 6 gyl.

Löwe, C., Hinaus! Hinauf! Hinab! Gedicht v. Lascher, f. Ges. u. Piano. 4 gyl.

Reissiger, C. G., Ich denke Dein! f. Sopran oder Tenor m. Pf. der trefflichen Sängerin Caroline Ungher bei ihrem Scheiden gewidmet. 4 gyl.

Spoehr, L., Mitternacht. Ged. v. Dingelstedt für Tenor oder Sopran m. Piano zu 4 Händen. 12 gyl.

Taubert, W., Der Himmel im Thale. Romanze v. Reinick f. Tenor oder Sopran m. Piano. Op. 47. 10 gyl.

Truhn, F. H., Duett für 2 Sopran m. Pste. op. 31. 10 gyl.

Dresden, im Januar 1840.

Wilhelm Paul.

[482.] Königliche Bibliothek zu Berlin.

Auf Befehl Eines Königlichen Hohen Ministerii der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten sind von den Erwerbungen der Königlichen Bibliothek zu Berlin in den Jahren 1836, 1837 und 38 wiederum Verzeichnisse unter dem Titel: Index librorum manuscriptorum et impressorum quibus bibliotheca regia Berolinensis aucta est anno 1836. 44*4* Bogen. 4.

und  
 Index librorum manuscriptorum et impressorum quibus bibliotheca regia Berolinensis aucta est annis 1837 et 1838. Praemissa est historia bibliothecae regiae a. 1828—1839, vernaculo sermone scripta. 20 Bogen. 4.

herausgegeben worden. Dieselben sind in dem Lokale der Königlichen Bibliothek, das erstere für den Preis von 1*4*, das letztere für 20*4*. zu haben. Auch sind daselbst noch Exemplare des Verzeichnisses für das Jahr 1835 (11*4* Bogen) für den Preis von 10*4*. zu haben.

[483.] Die in meinem Verlage erscheinenden Journale:

**Israelitische Annalen**

(Red. Dr. J. M. Jost.)

**Forst- und Jagdzeitung**

(Red. St. Behlen.)

**Frankfurter Gewerbefreund**

(Red. Dr. A. Voettger.)

wurden pro 1840 in vorjähriger Unzahl verschickt. Handlungen, welche Aussicht haben, neue Abonnenten darauf zu gewinnen, belieben Exemplare à Cond. zu verlangen.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[484.] In unserm Verlage ist so eben erschienen und wurde von uns versandt:

**Darstellung der Lehre vom Besitz,  
als Kritik**

des v. Savigny'schen Buches:

„Das Recht des Besitzes. Sechste verbesserte Auflage“

von

einem preußischen Juristen.

Inhalt: 1. Einleitung.

2. Umriss zu einer philosophisch-historischen Bearbeitung der Lehre vom Besitz.

3. Besondere Beurtheilung der von Savigny'schen Abhandlung über das Recht des Besitzes, mit Rücksicht auf Gans' Duplik: „Über die Grundlage des Besitzes.“

gr. 8. gehftet. 16*4*.

Berlin, Januar 1840.

Rücker & Püchler.

- [485.] Folgende grössere und seltene Werke aus der Neudeckischen Bibliothek können noch um den Katalogspreis von uns abgegeben werden; auch sind noch einige Kataloge dieser Bibliothek bei uns gratis zu haben, und durch alle guten Buchhandlungen zu beziehen. Die Preise sind in Gulden angezeigt.
- Bloch, D. M. E.**, *Oeconomische Naturgeschichte der Fische Deutschlands*. 1—3. Bd. mit 108 Kupferstafeln, illuminirt in Querfolio.
- Naturgeschichte der ausländischen Fische*. 1—3. Bd. mit 324 illuminirten Kupferstafeln in Quer-4. 200 fl. Das Exemplar ist vollständig und ausgezeichnet gut erhalten.
- Bloch, D. M. E.**, *Fische Deutschlands und ausländische Fische*. 5 Bde. mit 216 illuminirten Kupfern. 20 fl.
- Bolton, J.**, *Geschichte der merkwürdigsten Pilze*. 3 Theile, mit 138 schön illuminirten Kupfern und einem Anhang zum 1. Theil. 14 fl.
- Born**, *Testacea Musei Caesarei Vindobonensis quae jussu Mariae Therese Augustae dispositi et scripti*. Vindobonae 1780, mit vielen niedlichen Vignetten und 18 illum. Kupfern. Folio. 33 fl.
- Histoire naturelle générale et particulière pr. M. le Comte de Buffon*. Aux Deux-Ponts 1785—1786. 32 Vol. mit illum. Kupfern. 8. 25 fl.
- v. **Fichtel**, L., und J. P. C. v. **Moll**, *Mikroskopische und andere kleine Schalthiere aus den Geschlechtern Argonauta und Schiffer*, mit 24 illum. Kupfert. 10 fl.
- v. **Gleichen**, W. J., mikroskopische Untersuchungen und Beobachtungen der geheimen Zeugungstheile der Pflanzen in ihren Blüthen, und der in denselben befindlichen Insekten ic., mit 51 illuminirten Kupferstafeln. 20 fl.
- Hedwig**, Joh., *Descriptio et adumbratio mycoscopica-analytica Muscorum frondosorum nec non aliorum vegetantium e classe cryptogamica Linnaei novorum dubiusque vexatorum II. Vol.*, mit 80 illuminirten Kupferstafeln. Leipzig 1788. gr. Folio. 66 fl.
- Klein, J. Th.**, *Historiae piscium naturalis promovendae missus primus de lapillis eorumque numero in craniis piscium etc. cum figuris*. Gedani 1740. gr. 4. 10 fl.
- Latham**, Joh., allgemeine Uebersicht der Vögel. A. d. Engl. von Bechstein. Mit vielen illuminirten Kupfern. Münberg 1793 bis 1811. 4 Bände und 1 Band Register, ausgearbeitet von Rademacher. gr. 4.
- Bechstein**, J. M., kurze Uebersicht aller bekannten Vögel oder ihre Kennzeichen der Art nach Lathams General Synopsis of Birds. 36 fl.
- Linne**, C. a., *Systema naturae per regna tria naturae*. Tom. I. p. 1—6. Tom II. p. 1 et 2. Tom. III. complet. Cura J. F. Gmelin. Lugduni 1789—1796. 14 fl.
- Miller**, J., *Illustratio systematis sexualis Linnaei*. cum 108 tab. aen coll. Francof 1804. 77 fl.
- Regenfuss**, F. M., auserlesene Schnecken, Muscheln und andere Schalthiere. Mit 12 nach der Natur ausgemalten Kupferstafeln. Kopenhagen 1758. gr. Regal-Folio. 80 fl.
- Dasselbe Werk mit ausgezeichnet prachtvoll ausgemalten Kupferstafeln, diesem ist beigefügt der Text zu einem zweiten Band und ein Bogen für eine weitere Fortsetzung, so wie

12 Kupferstafeln des 2. Bandes blos zum Illuminiren gedruckt. Dieser 2. Band ist jedoch nicht fertig geworden und nie erschienen. Auch hat dasselbe ein Titelkupfer und 2 Vignetten. Es ist ein wahrhaft königliches Werk und ist um so schätzbarer, da es des Verfassers eigenes Exemplar gewesen, und nur sehr wenige Exemplare auf Königl. Kosten ausgegeben worden sind. gr. Regal-Folio. 150 fl.

**D'Amboinsche Rariteitkammer**, behelzende eene Beschryvinge van allerhande zoo weke als harde Schaalvischen door G. Ev. Rumphius etc. Amsterdam 1705. gr. Folio. 33 fl.

Dasselbe Werk mit sehr sorgfältig illuminirten Kupfern. 44 fl. Eine doppelt große Seltenheit, sowohl in Betreff der Auflage als der Illuminirung. Dieses Exemplar soll von des Verfassers Büchersammlung herrühren. gr. Folio.

**Seba, Alb.**, locupletissimi rerum naturalium thesaurei accurata descriptio. Amstelodami. Tom. I. 1734. Tom. I. II. 1735. Regal-Folio. 44 fl.

Ein berühmtes Prachtwerk!

Mannheim.

Schwan- u. Götz'sche Hofbuchhandlung.

[486.] Unterzeichneter offerirt gegen Baar franco Leipzig.

1 *Bildermagazin für allgemeine Weltkunde*. 1 u. 2. Thrg. mit 72 Stahlst. 4. Pesth 1834 — 1835. (Neues Exemplar.) 6 1/2 16 gfl. sächs.

1 *Glück's Pandekten* 1 — 22. Bd. Steifbde. 12 1/2 f. sächs.

1 *W. Scott's complete works*, mit Titelkpf. 156 vol. Zwickau. In Umschlag brosch. 10 1/2 f. sächs.

1 *Conversations-Lexikon d. neuesten Zeit*. Complett. (Neues Exemplar.) 4 1/2 12 gfl. sächs.

1 *Beiträge zur Geschichte, Statistik, Naturkunde u. Kunst von Tirol und Vorarlberg*. 8 Bde. gr. 8. Innsbruck 1825 — 1834. (Neue Pappbde. mit Goldtitel.) 4 1/2 f. sächs.

1 *Sinnacher, Beiträge zur Geschichte der bischöfl. Kirche. Seben und Brüten in Tirol*. 9 Bände. 8. (Ganz neues Exemplar.) 5 1/2 f.

1 *Desterr. Militair-Zeitschrift*. 1830 — 1838. 14 1/2 f. Innsbruck, im Januar 1840.

Carl Pfaundler.

[487.] In Magdeburg in der Creuß'schen Buchhandlung ist so eben erschienen:

„A. von Plessen, die Dienstverrichtungen des Infanterie-Unteroffiziers im Frieden und im Kriege, mit einer Erklärung der gebräuchlichsten Fremdwörter, zur Belehrung für Unteroffiziere und angehende Militärs, 15 Bogen, 1 1/2 f.“

Freierexemplare in einer Jahresrechnung auf 10: 1, auf 25: 3, auf 50: 10.

[488.] In Commission ist so eben bei mir erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:

*Reductions-Tabelle des Preuß. Gewichts in Zoll-Gewicht*.

1. Blatt. 1 1/2 ggfl. netto.

— des Zoll-Gewichts in Preuß. Gewicht. 1. Blatt. 1 1/2 ggfl. netto.

Berlin, Januar 1840.

C. S. Jonas.

[489.] **Neue Musikalien.**

**Nova - Sendung 1840. No. 1,**  
von B. Schott's Söhnen.

Mainz, 15. Januar 1840.

Adam, Walzer u. Galop aus der Oper Regine, p. Po.  
No. 527 u. 528 à 8 kr.

Burgmüller, der erste Lehrmeister im Clavier-Unterricht, eine Anweisung, das Clavier leicht und sicher spielen zu lernen, 3 Theile complet, 2 fl. 24 kr.  
— id. id. einzeln à 54 kr.

De Beriot et Osborne, Duo brillant p. Po. et Violon sur un thème original. op. 25. 2 fl. 24 kr.

Fiennes, De, Fantaisie p. Piano sur des motifs du Pré aux clercs. op. 5. 1 fl. 12 kr.

Foreit, Erinnerung an Ole Bull in Wiesbaden, Walzer p. Po. No. 529. 8 kr.

Gomion, Morceau brillant et facile p. Po. sur la Prière de Moïse. op. 53. 1 fl.

— id. id. id. sur des motifs de l'op. Regine. op. 54. 1 fl.

Lemoine, Bagatelle p. Po. sur des motifs du Brasseur de Preston. 1 fl.

Moscheles, Fantaisie p. Po., sur des motifs de l'op. Falstaff de Bafle. 1 fl. 12 kr.

Rummel, Mosaique d'Airs fav. arr. p. Po. 2 suites à 36 kr.

Steyerische Ländler (valses styriennes) p. Po. 2 Lieferung. 36 kr.

Küffner, J., 27me Potpourri p. Guit. et Flûte ou Violon sur Tell. op. 290. 1 fl. 12 kr.

— 28me Potpourri p. Guit. et Flûte ou violon et Alto sur Tell. op. 292. 1 fl. 48 kr.

Müller, J. J., id. id. id. sur I Puritani. 1 fl. 30 kr.

Cheret, la voile égarée (das verirrte Schiff), Scène et Romance. 54 kr.

Concone, les Pélerines (die Pilgerinnen), Duo p. 2 Soprano. 54 kr.

Rondonneau, Mine., mes amours de toujours (dein auf ewig), Romance. No. 496. 18 kr.

Adam, le brasseur de Preston (der Brauer von Preston). Gesänge mit Begleitung der Guitarre. No. 1. Air à 27 kr. No. 2. Air à 18 kr. No. 3. Ronde à 18 kr. No. 4. Irlandaise à 9 kr. No. 5. Chanson militaire à 18 kr. No. 6. Air à 18 kr. No. 7. Air du cheval à 18 kr. No. 8. Couplets à 9 kr. No. 9. Romance à 18 kr. No. 10. Duettino à 27 kr.

Neue Auflagen sind erschienen von:  
Beethoven, L. van, Grande Sonate pathétique p. Po. op. 13. 1 fl. 12 kr.

— Sonate p. Po. et Cor. ou violon ou violoncelle. op. 17. 1 fl. 48 kr.

— Sonate p. Po. et Violon. op. 24. 1 fl. 48 kr.

Vogler, Abbé, 112 petits Préludes für Orgel oder Klavier. 1 fl. 48 kr.

NB. Die Duetten von Beethoven sind in Partitur u. Stimmen.

[490.] Vom Terminkalender f. 1840, Berlin bei Heymann, habe ich noch einige Exemplare auf dem Lager, welche ich à 12 gfl. n. pr. Crpl. offerire. Cottbus, den 24. Jan. 1840.

Eduard Meyer.

## [491.]

**Zur Wahl!!**

So eben versenden wir nachstehende Novitäten: Handlungen, die solche unverlangt nicht annehmen, wollen hiervon cond. verlangen, falls Sie uns den Anfang d. Mts. hierüber ausgesandten Wahlzettel noch nicht returnirt haben:

**Frauen-Spiegel.** Vierteljahrsschrift für Frauen. Unter Mitwirkung der geachtetsten Schriftstellerinnen herausgegeben von Luise Marezoll. 1840. 1. Band. 20 Bog. 8. brosch. 1½ fl.

Aller Vierteljahre erscheint 1 Band. — Wir bitten zu beachten, daß jeder einzelne Band ein für sich bestehendes Buch bildet, welches wir daher auch nur apart à 1½ fl. und zwar in laufende Rechnung verrechnen. — Der *Frauen-Spiegel*, welcher, obgleich an die Stelle der bisher erschienenen *Frauenzeitung* tretend — keine Zeitschrift ist, wird in Originalbeiträgen beliebter Schriftstellerinnen nur Mittheilungen von dauerndem Interesse und rein unterhaltenden Tendenzen, vorzugsweise Erzählungen und Novellen enthalten, und ist daher besonders für Leihbibliotheken und als geeignetes Geschenk für Damen zu empfehlen.

**K. v. Knebel's literarischer Nachlaß und Briefwechsel.** Herausgegeben von K. A. Varnhagen v. Ense und Th. Mundt. 2. Ausgabe. 3 Bde.

(86 Bog. gr. 8.) mit 1 Stahlstich u. 1 Lithographie. — Belinpap. elegant brosch. — 24 fl. 20 gfl.

Diese schön ausgestattete und sehr billige Ausgabe dieses wichtigen Werkes, welches bereits in der ersten Ausgabe, die 6 fl. kostete, große Verbreitung fand, ist in Hinsicht seines literar-historischen Werthes und der in strenger Auswahl mitgetheilten Briefe so ausgezeichneter Männer als Großherzog Karl August, Herder, Wieland, Jean Paul u. v. K. Bibliotheken und allen Freunden der klassischen Nationalliteratur zu empfehlen. —

**Onomatologi graeci specimen.** Scripsit

C. Keil, Adjunctus Port. Belinpap. 9 Bog. gr. 8. brosch. 2½ fl.

ist für Philologen, insbesondere für alle Besitzer von A. Boeckh's *Corpus Inscriptt. graec.* von großer Wichtigkeit. —

**Der praktische Nieselwirth.** Anleitung,

natürliche Wiesen durch Bewässerung in ihrem Ertrag zu erhöhen, und unfruchtbare Ländereien durch Wasser in fruchtbare Wiesen umzuschaffen. Nach eigenen Erfahrungen. Mit 75 Abbildungen. Von G. C. Patzig (Administrator der Gräfl. Gersdorff'schen Rittergüter Jannowitz und Hermsdorf). 15 Bogen. gr. 8. 1½ fl. 8 gfl.

Diese praktische Anleitung zum Kunstufernbau und zur Wiesenbewässerung aus der Feder des hierin vorzüglich erfahrenen Verfassers ist von höchstem Interesse für das landwirtschaftliche Publikum.

Leipzig, den 29. Januar 1840.

Gebrüder Reichenbach.

[492.] Bei Mey u. Widmayer in München ist so eben erschienen:

**Sammlung gothischer Verzierungen**, gezeichnet von Fr. Eggert. 7 Hefte. gr. Folio. Preis 24 fl. 18 gfl. n.

Wir versenden dieses Werk nicht allgemein pro Novitate und ersuchen daher jene Handlungen, die einen wahrscheinlichen Absatz davon voraussehen können, um gefällige Verschreibung.

[493.]

**P r e i s - H e r a b s e h u n g .**

Von nachverzeichneten Werken habe ich den ganzen Vorrath übernommen und überlasse dieselben um die bedeutend ermäßigten Netto-Preise:

**Cornelius, Peter von, Umrisse zu Dante's Paradies, mit erklärendem (deutschem oder französischem) Texte vom Prof. Dr. Doellinger, Leipzig, Quer 4. broch.**

Ladenpreis 3 fl.

Herab Preis.

1 fl. 30 kr.

**Maßmann, Dr. H. F., Auslegung des Evangelii Johannis in gothischer Sprache.**

Aus römischen und mailändischen Handschriften nebst lateinischer Uebersetzung, begleitenden Anmerkungen, geschichtlicher Untersuchung, gothisch-lateinischem Wörterbuche und Schriftproben, zum Erstenmale herausgegeben. München 1834. gr. 4.

Ladenpreis 4 fl.

2 fl. — kr.

— Denkmäler deutscher Sprache und Literatur, aus Handschriften des 8. bis 16.

Jahrhunderts zum Erstenmale herausgegeben. 1. (einziges) Heft. Ebend. 1828. gr. 8. broch. (VI. 157 S.) Ladenpreis 2 fl. 24 kr.

— fl. 54 kr.

**Nibelungen, das Lied der, aus dem altdeutschen Original übersetzt von Joseph v. Hinsberg. 4. verb. Aufl. mit 6 Kupfern. Ebend. 1838. gr. 8. in elegantem Umschlage gebunden. Ladenpreis 2 fl. 9 kr.**

1 fl. 12 kr.

**Dertel, Prof. Dr., grammatisches Wörterbuch der deutschen Sprache, wobei zugleich Abstammung, Laut- und Sinnverwandtschaft, Sprachreinigung und Wortneuerung beachtet wird. 3. verm. Aufl. 4 Abtheil. in 2 Bänden. Ebend. 1837 — 38.**

gr. 8. Subscript.-Preis roh 4 fl. 48 kr. Elegant cart.

2 fl. 24 kr.

Von Dertel's Wörterbuche lagern in Leipzig noch rohe Exemplare, welche ich, soweit der kleine Vorrath reicht, à 2 fl. oder 1 fl. 39 kr. Pr. Cour. netto (ohne weiteren Rabatt) ausliefern lasse; ich bitte deshalb auf den Verlangzettel roh oder cartonnéirt zu bemerken.

Das vollständige Verzeichniß aller meiner Parthie-Artikel ist nunmehr erschienen und bitte ich, dasselbe von mir oder meinem Commissionair, Herrn T. D. Weigel, zu verlangen.

Den Herren Collegen bewillige ich bei allen Artikeln 10% Rabatt von den herabgesetzten Netto-Preisen, bei der Taschenausgabe der französischen Classiker (éd Pougin & Lecointe) 20% Rabatt und liefere von heute an alles franco Leipzig.

Ich liefre jedoch nur **gegen Baar** aus und finden daher nur die mit dieser Bemerkung versehenen Verlangzettel Berücksichtigung.

Frankfurt a. M., 18. Januar 1840.

**Joseph Baer, Buchhändler und Antiquar.**

[494.] **Zu gef. Beachtung empfohlen.**

Von der bei mir erschienenen  
Neuesten und allerwohlfeilsten Ausgabe

**der beliebtesten (48) Ouverturen**

in 8 Heften (à 6 Ouverturen) zu 2 und 4 Händen liefere ich von jetzt an die Er. auch unbroshirt und nicht geheftet, so daß die Sortimentshandlungen auch jede Ouverture einzeln abgeben können. — Ausführliche Inhalts-Anzeigen gratis. — Inserate gegen halbe, bei 7/6 Er. gegen ganze Vergütung. —

Vorerst gelten noch die Prän.-Preise von 2 fl. zu 2 Händen und 4 fl. netto baar zu 4 Händen für das compl. Er. von 48 Ouvert. — Freier. 7/6. — Es wird dann diese Ausgabe nicht nur die **allerbilligste** sein, sondern sich auch durch Correctheit und äußere Eleganz anszeichnen, so daß beim Einzelverkauf sich ein ansehnlicher Absatz und angemessener Rügen erwarten läßt.

Leipzig, im Jan. 1840.

G. Schubert.

[495.] Von Wesener in Paderborn ist versandt worden:

**G r u n d s á ß e**  
der  
**H a u s t h i e r - Z u c h t**

dargestellt und erläutert

von

**J. A. Bachmann.**

Inspector d. Königl. Hauptgestüts zu Trakehnen.  
8. 1840. sauber brosch. 1 fl.

Dies ist eine von der Akademie zu Göttingen gekrönte Preischrift, die beste Empfehlung, welche die Anzeige eines so gemeinnützigen Werkes begleiten kann.

[496.] So eben ist erschienen:

**Allgemeines Archiv des Judenthums. von Dr. J. Heinemann,**

1. Bandes 2. Heft.

Berlin beim Herausgeber und in E. Fernbach's Buchhandlung.

Preis 15 fl.

[497.] Bei G. Schubert in Leipzig ist erschienen:

### Opernbibliothek für Pianofortespieler.

Potpourris nach Favoritthemen der neuesten Opern  
für das Pianoforte allein.

Lief. 35) Marschner, der Bäbu. 36) Donizetti,  
Belisario. 37) Auber, der schwarze Domino.  
38 u. 39) Halevy, Guido und Ginevra. I und II.  
40) Thomas, der Pariser Perruquier. 42) Adam,  
der Brauer von Preston.

Sämtlich mit eleganten Titelvignetten.

Ladenpreis pro Heft 16 fl., mit 50% Rabatt u. 7 fl. Freier.  
 12 Hefte zusammenommen, gleichviel ob von einer  
 oder mehrern Lief., 3 fl. netto, also mit 60% Rab.

Diese gewiß sehr vorthilfhaften Öfferten werden, wie ich  
hoffe, zu recht thätiger Verwendung veranlassen, um so mehr,  
als das Werk sich neben gediogenem Inhalt auch durch äußere  
Eleganz auszeichnet, und leicht verkäuflich ist.

Auf Verlangen aussführliche Inhaltsanzeigen der be-  
reits erschienenen 41 Hefte gratis; Inserate gegen halbe,  
bei ansehnlichem Bedarf gegen ganze Vergütung.

Leipzig, im Januar 1840.

G. Schubert.

[498.] Zur gefälligen Beachtung.

Von der Handbibliothek für Gärtner und Lieb-  
haber der Gärtnerei sind bis jetzt erschienen: I. Abthl.  
1. Theil, Legeler's Mathematik, Zeichnenkunst,  
Physik u. Chemie f. Gärtner ic., nebst einem Kupfer-  
heft, **vollständig** 2 fl. I. Abthl. 2. Thl. Dietrich, Bo-  
tanik f. Gärtner, 1. u. 2. Band, 3 fl. 2 fl. II. Abthl.  
Nietners Küchengärtnerei, 2 Bände, **vollständig**  
3 fl. 12 fl. III. Abthl. Fintelmann's Obstbaumzucht,  
1. Band, à 1 fl. 18 fl., und 2 Lieferungen à 9 fl. des 2. und  
letzten Bandes. IV. Abtheilung: Bouché, Blumenzucht,  
3 Bände, **vollständig** 5 fl. 12 fl. Im Subscriptions-Preise  
kostet das Erschienene (34 Lieferungen à 9 fl., 2 Lieferun-  
gen à 8 fl. und 1. Abthl. 1. Theil. 1. Liefer. nebst Ku-  
pferheft à 1 fl. 4 fl.) — 14 fl. 14 fl. — Zu erwarten sind  
noch 3 Lieferungen Obstbaumzucht, 4 Liefer. Botanik,  
2 bis 3 Liefer. Wilde-Baumzucht — 3 Liefer. Trei-  
berei, und 2 bis 3 Liefer. Schöne Gartenkunst, jede  
Liefer. à 9 fl.

Jede fertige, ein Ganzes für sich bildende Abtheilung gebe  
ich à Condition, in Lieferungen kann das Werk aber nur fest  
gegeben werden. Die Küchengärtnerei u. Obstbaum-  
zucht ist besonders auch für Landwirthe, Gutsbesitzer  
ic. Die Verwendung für die eine oder die andere Abtheilung  
dürfte leicht Bestellungen auf die übrigen herbeiführen.

Berlin, im Jan. 1840.

S. A. Serbig in Berlin.

[499.] Anzeige,

Engelmann's Gesamtgebiet der Lithographie betreffend.

Die zweite Auflage des 1 u. 2. Heftes ist wieder fertig geworden und die unterdess zahlreich eingegangenen Aufträge sind expedirt. Das 3. Heft erscheint in wenig Tagen und bis mit 31. März das 4. bis 6. Heft, an welchem Tage der Subscriptions-Preis erlischt und der um ein Dritttheil erhöhte Ladenpreis (18 fl. pro Heft) eintritt. Wir bitten unsere geehrten Geschäftsfreunde, dies gefälligst zu beachten und die Lithographie- und Steindruckereibesitzer zu veranlassen, ihre Bestellungen bis spätestens Anfangs März einzureichen. Aus den erschienenen zwei Heften können die einen Werth des Werkes schon beurtheilen.

Erudit. d. Gewerbeblattes für Sachsen in Chemnitz.

R. Binder.

[500.] Am 1. Februar a. c. versandten wir pro novitate:

### J. J. u. P. M. Schulz, Oberlandesgerichts-Assessoren, Die Preußische Gesetzkunde

in allen Zweigen der Rechtspflege und der Staats- u. Polizei-  
Verwaltung

in alphabetischer Ordnung.

### Zur Selbstbelehrung für Jedermann.

2 Bände gr. 8. und in Umschl. geh. Preis 4 fl. ord. —

2 fl. netto,

oder:

12 Hefte à 10 fl. — 8 fl. ord. — 5 fl. netto.

Dr. Karl Georg Neumann,

### Bemerkungen über die gebräuchlich- sten Arzneimittel.

16 Bogen feines Masch.-Papier in Umschl. geheftet. Preis  
1 fl. ord. — 1 fl. netto.

### Handlungen, welche keine Nova anneh- men, belieben zu wählen.

Auch versenden wir ganz bestimmt noch im Laufe des  
Februar:

Hoffmann und Meissner,

### Romantische Reisen durch die Welt.

Ein

romantisch-geographisches Haus- u. Reisebuch  
mit vielen lithographirten Abbildungen, Holzschnitten und  
Karten

### zur Lust und Lehre für Alt und Jung.

Heft 1 u. 2 à 5 fl. — 4 fl. ord. — 3 fl. netto.  
und werden die bereits so zahlreich eingegangenen Bestellungen  
auf dies äußerlich wie innerlich sehr hübsch ausgestattete Werk  
pünktlich effectuiren.

Berlin.

Liebmamn u. Comp.

[501.] Mit dem Jahre 1840 ist bei uns erschienen:

### Der Christus-Bote,

eine Zeitschrift für die Weltkirche des Herrn,  
von Ihm benannt Sein Neues Jerusalem;  
herausgegeben, unter Mitwirkung von Mehreren,  
von Ludwig Hofacker.

Der Preis für den Jahrg. von 52 Nrn., wöchentlich 1 Bogen  
in 4., ist 3 fl. oder 5 fl. rhein.

Nr. 1 u. 2 ist bereits erschienen und steht den Handlun-  
gen, welche sich Absatz versprechen, à Cond. zu Diensten, jedoch  
nur auf Verlangen, denn unverlangt versenden wir  
nichts.

Tübingen.

Buchhdg. Zu-Guttenberg.

### Zur Nachricht für die Subscribers auf

### Swindler's Werke,

wohlfeile Ausgabe,

und

### Smollet's humoristische Romane:

dass wir beides bis Mitte Februar nur auf alte Rechnung fest  
geben. Von beiden aber stehen die zwei ersten Bände à Cond.  
auch auf neue Rechnung zu Dienst.

Stuttgart.

Hallberger'sche Verlagshandlung.

[503.] Durch mich kann bezogen werden:  
La frontière du Rhin. Lettre d'un Prussien-Rhénan à  
Monsieur Mauguin, membre de la chambre des dé-  
putés de France. broch. Preis 6 ggr. ord.  
Bonn, im Jan. 1840.

A. Marcus.

[504.] Bei Aug. Hirschwald in Berlin ist so eben erschie-  
nen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Schultze, A. G. R. (approb. Apoth.), Compendium  
der officinellen Gewächse nach natürlichen Familien  
geordnet. Nebst einer gedrängten Uebersicht der  
botanischen Terminologie und Systemkunde. Für  
Pharmaceuten und Mediciner bearbeitet. gr. 8.  
geheftet. 12 1/2 g.

und in Gemission:

Milton, John, dramatische Werke. Enthaltsend: Comus,  
Simson, Agonistes. Aus dem Englischen von J. . . . h.  
8. geheftet. 20 g.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[505.] Die H. Reissner'sche Buchhandlung in Glogau sucht,  
und bittet um sofortige Zusendung:

- 5 Ferdinand von Schill und seine Schaar. Braunschweig,  
gedr. bei Otto.
- 4 Das Haupt von Schill mit dem Bildnisse. Ebend.
- 1 Mittheilungen historisch-antiquarischer Forschungen. 1. Bd  
Naumburg 1822, Bürger.
- 1 Marryat, Willy Königs Eryen. 1. Bd. Vieweg.
- 1 Mügge, Chevalier. 1. Bd.
- 1 Evremont. 2. u. 3. Bd.

[506.] Brockhaus u. Avenarius in Leipzig suchen, vor-  
herige Preismeldung erbittend:

- 1 Tegner, Frithjofs Saga p. Foss. Dänisch. Ohne Kupf.
- 1 Koenigsmann, de Aristotelis geographia. 1803—5.  
(Christiani in Schleswig.)
- 1 Böttiger, Aristophanes, impunitus etc. (Hilscher.)
- 1 Schinkel, über d. Theater in Berlin. (?—Verleger.)
- 1 Schubert, Astronomie théorique et pratique. 3 vols.
- 1 Mitscherlich, Chemie. Letzte Ausg.

[507.] J. A. Mayer in Aachen sucht und bittet um gef.  
Preisangabe:

- 1 Heeren de fontibus Geographicorum Strabonis.
- 1 Sammlung der Gesetze über den Unterricht in Preußen in  
2 oder 4 Bdn.

[508.] Ad. Emmerling in Freiburg sucht:

- 1 Meander, Denkwürdigkeiten. compl. oder d. 1. Band  
apart. (Dümmler, Berlin.)
- und bittet um Anzeige wer, und zu welchem Preise, es liefern  
wollte.

[509.] Schulz u. Volger in Landsberg a. W. suchen:

- 1 Schubart's Schwäbische Chronik. Jahrg. 1778 bis 1781.

[510.] C. B. Polet in Leipzig sucht und bittet um Preis-  
angabe:

- Schah Nami ed. Turner Macar. Calkutta 1829. 4 Bde  
7r Jahrgang.

[511.] Fr. Volke's Buchhandlung in Wien sucht unter vor-  
heriger Preisangabe:

- 1 Blätter für Münzkunde von Grote. 1. und 2. Band.  
(fehlt beim Verleger) oder auch 1. bis 4. Band. Hannover.  
Portraits von berühmten deutschen, italienischen, französischen,  
englischen u. s. w. Geburtshelfern.
- 1 Schels, Beiträge zur Kriegswissenschaft, II. Sammlung.  
1. Bändchen.
- 1 Goethe's Werke, Wiener Aufl. 1821. 6., 10., 14.. 17.,  
18. u. 19. Band.
- 1 Pichler, Belagerung von Wien — die Wiedereroberung  
von Öfen, — die Nebenbuhler, — Leonore — Henriette  
von England, — Olivier, sämtlich aus der Za-  
schenausgabe. Wien 1828.
- 1 Fessler, Alonso. Leipzig 1808.
- 1 Cooper, Conanchet. Berlin 1829. zu billigen Preisen.
- 1 — der Spion. Leipzig 1824.
- 1 Schneller, Staatengeschichte. 4 Thile. Gräf 1817.
- 1 Die beiden Sylowski.

[512.] H. A. Wolff's Antiquarhandl. in Berlin sucht unter  
vorheriger Preisangabe:

- 1 Preuß. Landrecht. 8. 1821. oder später, der 1. Band.
- 1 Gesellschaft 1835 und Folge.
- 1 Mylius nov. corp. const. March. Jahrg. 1788—90,  
96, 98, 99, 1800, 4 u. 5.
- 1 Corpus jur. civil. acad. ed. Freiesleben. Ed. nova  
revisa et locis paral. se invicem illustr. adacta.  
4. Colon. Munat. vol. 2.
- 1 Conversationslexikon d. neuesten Zeit u. Literatur, Heft 5,  
16—19, u. offerte Heft 28—32.
- 1 Damen-Conversationslex. IX. 1. u. 2. Heft. X. 3. u.  
4. Heft. XI. Band bis Ende.
- 1 Oken, Naturgesch. Heft 41, 42, 43, 58 u. Folge.
- 1 — — Heft 41 u. Folge. (Heft 6—23 kann ich ablassen.)
- 1 Hoffmann, Deutschland und seine Bewohner. I. Band.  
1. u. 2. Heft.
- 1 Schiller's Werke. 12mo. Ausgabe in 18 Bdn. Band 2.
- 1 v. Raabe, Sammlung Preuß. Gesetze. I. Band. Abth. 5—  
7. incl.

[513.] C. H. Jonas in Berlin sucht unter vorheriger Preis-  
angabe:

- Brunns, Kern d. Christenthums in Erklärung d. katholischen  
Glaubens.
- 1 Paalzow, observat. ad jus borussicum fasc. VIII.  
Schoene.
- 1 Hünersdorff, Anlitg. Pferde abzurichten. M. Kupferatlas.
- 1 Bzschöck's sämmtl. Schriften. 13., 16. u. 23. Bd.

[514.] Ludw. Franke in Quedlinburg sucht:

- 1 Warnefried, de rebus Longobardicis,  
und bittet um Preisangabe.

[515.] Ludw. Bamberg in Greifswald sucht:

- 1 Goethe's Werke, T. A. Bdch. 6 bis 17, 22, 23, 24,  
26 bis 30 u. 40.

[516.] Gesucht wird unter Anzeige des Preises:

- 1 Gatterer's Wappenbuch.

L. Böhler in Magdeburg.

[517.] Heckendorf in Pesth sucht:  
1 Fehler, Rückblicke. (fehlt bei W. G. Korn.)

[518.] D. E. Friedlein in Krakau sucht:  
3 Berliner genealogischer Kalender für das Jahr 1839.  
Jedoch darf ein Exemplar nicht mehr als 9 fl. netto kosten.

[519.] F. J. Koppelson in Neval sucht und bittet um  
Aufgabe des Preises:  
1 Grimm, aldeutsche Wälder.  
1 — die beiden ältesten Gedichte aus dem 18. Jahrhundert.

[520.] Fr. Frommann in Jena sucht:  
1 Jahrbuch für Lehrer ic., herausgegeben von Zaksch; die  
Jahrgänge 1836, 37 u. 38.

### Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[521.] Ich ersuche meine Herren Collegen, mit von  
Wimpf, Pisebau, nebst Nachtrag, sowie von  
— über Gartengewölbe  
nichts zur Disposition zu stellen, sondern Alles davon zu remit-  
tiren, da ich diese Commissionartikel abgabe und mich mit dem  
Werf. nach der diesjährigen Ostermesse berechnen muß.  
Weilburg, im Januar 1840.

L. E. Lanz.

[522.] Bitte um Rücksendung.  
Die geehrten Handlungen, welche Exemplare der ersten Num-  
mern meiner Zeitschrift

### Der Orient, und Blücher, Grammatica Aramaica

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch schleu-  
nige Rücksendung sehr verbinden.  
Leipzig, den 30. Jan. 1840.

C. L. Fritzsche.

[523.] Umgehend erbitte zurück, Alles was Sie von  
Zung, über rechtliche Natur und Benutzung der preuß. Ren-  
tenversicherungsanstalt, 8. broch. 5 gg;. netto,  
nicht fest behalten wollen.

C. S. Jonas in Berlin.

[524.] Wiederholt bitte ich, mir bei den Rechnungsabschlüssen  
nichts zur Disposition zu stellen, sondern Alles zurück zu sen-  
den, was remittirt werden kann und darf.

Was nicht zurück kommt, muß ich als fest behalten an-  
sehen und so in meinem Abschluße aufnehmen.

Kreuznach.

L. C. Rehr.

### Vermischte Anzeigen.

[525.] Meinen geehrten Herren Collegen mache ich hiermit die  
ergebene Anzeige, daß ich meine hiesige Buch- und Musikalien-  
handlung an Herrn Winiarz, Besitzer der Buchhandlung:  
Carl Wild & Sohn in Lemberg, ohne Activa und Passiva  
läufig überlassen habe; ich bitte daher, mir keine weiteren Zu-  
sendungen zu machen und die Aufgabe des Bedarfs von Fortse-  
hungen ic. von Hrn. Winiarz zu gewärtigen. Die annoch  
schuldigen Saldi werde ich spätestens zur Ostermesse dieses Jah-  
res durch meinen Commissionair, Herrn Wilhelm Härtel  
in Leipzig, berichtigen. Nebstens, meinen aufrichtigen Dank

für das mir zeither geschenkte Vertrauen und die Bitte um ser-  
nere Erhaltung Ihres Wohlwollens.  
Czernowic, im Januar 1840.

Andreas Dobrzański.

[526.] Diejenigen Herren Verleger, deren Nova ich bisher  
unter der Firma: Vereins-Buchhandlung erhalten,  
bitte ich, mir ihre Novitäten in derselben Anzahl unter  
meiner jetzigen Firma:

### Athenaeum in Berlin

einsenden zu wollen. (Broschüren von hervorragendem In-  
teresse 2 Ex. zur Post.) Zugleich bitte ich dringend,  
wo dies noch nicht geschehen, die Herren Commissionaire  
in Leipzig zur Auslieferung an die neue Firma gefäl-  
ligst zu ermächtigen.

M. Simion.

[527.] Die grössere Ausdehnung meines Geschäfts veranlaßt  
mich, von jetzt ab Nova anzunehmen, und zwar erbitte mir:  
3 Landwirthschaft, Theologie, Technologie,  
2 von allen übrigen Fächern,  
5 a. Subser. ersch. Werke und 5 Subser.-Listen,  
300 Anzeigen mit Firma u. 2 Placate  
Zugleich bitte ich, meine Firma nicht mit der Verlags-  
hdig. Levysohn & Siebert verwechseln zu wollen.

W. Levysohn in Grünberg.

[528.] Von neu erscheinenden medicinischen Schriften ersuchen  
wir die Herren Verleger, uns in diesem Jahre 3 Exemplare  
pro nov. zu senden.

Bonn, im Januar 1840.

Henry & Cohen.

[529.] Mit Bezug auf unser Circular vom 9. Decbr. v. 3  
bitten wir die geehrten Verlagshandlungen ergebenst:  
uns für jetzt **Keine Nova** senden zu wollen.  
Unser Commissionair, Herr Mittler in Leipzig, wird alle  
unverlangten Sendungen zurückweisen.

Berlin, im Januar 1840.

### Vereins-Buchhandlung.

### Novitäten betreffend.

Wir sehen uns veranlaßt, uns wiederholt alle unverlang-  
ten Novafsendungen sowohl für Ravensburg als Bi-  
berach zu verbitten; dagegen wird es uns angenehm sein, Nova,  
Wahlzettel ic. immer recht zeitig zu erhalten, um dann selbst  
wählen zu können.

Ravensburg u. Biberach, Jan. 1840.

Gebr. Dorn.

[531.] \* \* \* In einer brillanten Residenz-Stadt ersten  
Ranges ist eine seit vielen Jahren unter den günstigsten Verhält-  
nissen bestehende

### Sortiments-, Buch- und Musikalien-Handlung nebst grossem

### Musikalien-Leih-Institut

in schöner Lokalität aus freier Hand zu verkaufen!  
Solide Kauflustige wollen sich gefälligst persönlich oder  
durch frankirte Briefe an Unterzeichneten wenden.

W. Zirges in Leipzig.

[532.]  Da wir den Auftrag erhalten, eine Leihbiblio-  
thek von 1 bis 2000 Bänden anzukaufen, so würde es uns an-  
genehm sein, wenn uns der, welcher eine solche abzustehen hat,

einen Katalog darüber, so wie die von ihm beim Verkauf gestellten Bedingungen recht bald mittheilte.

Leipzig, den 16. Januar 1840.

Meyer'sche Hofbuchhandlung.

### [533.] Gesuch eines Gehülfen.

Eine der bedeutendsten rheinischen Sortimentshandlungen sucht einen Gehülfen, der wo möglich schon gute Sortimentskenntnisse besitzt, der französischen, vielleicht auch der englischen Sprache mächtig ist und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gefällige Anerbietungen werden unter der Chiffre „A. Z. No. 12“ baldigst durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Die fragliche Stelle dürfte sich auch vorzüglich für den Sohn eines der geehrten Herren Collegen eignen, der seine Kenntnisse im Sortimentsgeschäfte zu erweitern wünscht, da dazu die beste Gelegenheit geboten wird und man bester Behandlung versichert sein darf.

[534.] In einer bedeutenden Sortiments-Buchhandlung Preußens ist die Stelle eines Gehülfen für Correspondenz, Expeditionen und Führung einzelner Bücher frei. Wer diesem Geschäftszweige vollkommen gewachsen, in den neuen Sprachen erfahren ist und nach einem daurenden Engagement sich umsieht, wolle seine Zeugnisse und Bedingungen unter Adresse der Dörf'schen Buchhandlung in Leipzig baldgefällig einsenden.

[535.] Ein mit den besten Zeugnissen versehener junger Mann, 23 Jahre alt, der in einer lebhaften, mit Verlag verbundenen Sortimentshandlung lernte und seit 2 Jahren als Gehülfen in derselben zur völligen Zufriedenheit seines Prinzipals thätig ist, wünscht seine jetzige Stellung zu verändern und in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Norddeutschlands ein Unterkommen zu finden. Der Eintritt könnte sofort oder auch zu Ostern erfolgen, und wird Herr L. Michel sen in Leipzig die Güte haben, nähere Auskunft zu erteilen.

### [536.] Stelle - Gesuch.

Ein junger Mann mit empfehlenden Zeugnissen über seine Solidität, Pünktlichkeit und Geschäftsliebe sucht in einem frequenten Geschäfte, am liebsten Leipzigs oder Berlins, eine Stelle. — Seit 7 Jahren im Buchhandel, hat derselbe sowohl in seiner früheren, wie in der jetzigen Stellung vielfache Gelegenheit gehabt, sich eine nicht ganz unbedeutende Geschäftsumsicht zu erwerben, dass er sich auch wohl getraute, die Stelle eines Geschäftsführers, wenn auch in einem grösseren Geschäfte, zur Zufriedenheit seines resp. Prinzipals auszufüllen. Die Herren Prinzipale, denen an einem mit Liebe und Treue fürs Geschäft arbeitenden Gehülfen gelegen, werden um gütige Berücksichtigung dieser Anzeige gebeten, und hat Herr Frohberger in Leip-

zig die Güte, geneigte Offerten unter der Chiffre F. M. weiter zu befördern.

[537.] In einer rheinischen Buchhandlung wird zu Ostern eine Lehrlingsstelle vacant, welche man am liebsten durch den Sohn eines auswärtigen Buchhändlers besetzt sähe. Kost und Logis würde der Eintretende gegen billige Vergütung im Hause des Prinzipals erhalten. Nähere Auskunft ertheilt die idbl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[538.] Eine helle und trockene Niederlage in Leipzig ist sofort oder zu Ostern d. J. zu vermieten. Das Nähere bei Bernh. Tauchnitz jun.

### Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

- angekommen in Leipzig vom 26. Januar — 1. Febr. 1840, mitgetheilt von der J. C. Simmelschen Buchhandlung:
- Lehrenlese, ein Katholisches Wochenblatt. 1840. gr. 4. Aulinger n. 16*fl*
  - Alter, die Richtigkeitsbeschwerde, die Nullitätsklage, der Rekurs in Befallsachen u. das Rechtsmittel der Aggravation in ihrer jetzigen Gestaltung systematisch dargestellt ic.. gr. 8. Heymann. geh. 12*fl*
  - Baconi de Verulamio novum Organum. Pars operativa. 8maj. Lipsiae, Melzer. Nachschuss 16*fl*. — Einzel 2*fl*
  - Bedthn, Eugen von, und der Bischof von Grosswardein. Ver.-8. Altona, Hammerich. Velinp. geh. 5*fl*
  - Bibel, die Israelitische, 5. Lief. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 6*fl*
  - Biblia to jest Księgi Starego Testamentu. Wydanie Stereotypowe Bobrowicza. Poszyt 17—19. 4. Ebend. à 4*fl*
  - Bibliothek von Vorlesungen über Medizin etc. redig. von Behrend. Nro. 81: Spezielle Pathologie u. Therapie, von Elliotson. 2. Lief. gr. 8. Leipzig, Kollmann. geh. 8*fl*
  - Nro. 82: Thomson's Vorlesungen über gerichtliche Arzneiwissenschaft. 3. Lief. gr. 8. Ebend. geh. 8*fl*
  - Nro. 83: Vorlesungen über das Nervensystem u. seine Krankheiten, von Magendie. Aus d. Franz. v. Krupp. 1. Lf. gr. 8. Ebd. 8*fl*
  - Blätter für Rechtsanwendung, zunächst für Bayern, herausg. von Seuffert u. Glück. 1840. gr. 8. Erlangen, Palm u. Enke n. 2*fl*
  - Brefeld, Dentitio difficilis, oder das Zahnen als frankmachende Potenz ic. gr. 8. Hamm, Wickenkamp. geh. n. 1*fl* 12*fl*
  - Bullarium, Romanum, magnum, etc. Opera et stud. Barbiere. Fasc. 44—46. Fol. maj. Romae. (Wien, Mechitar. — Congreg. — B.) n. 2*fl*, f
  - Busch u. Moser, Handbuch der Geburtkunde in alphab. Ordnung. 1. Bd. 1. Lief. gr. 8. Berlin, Herbig. geh. n. 18*fl*
  - Catechismus ex decreto Concilii Tridentini ad parochos Pii V. Pont. Max. jussu editus. Ad edit. Romae A.D. 1566. Edit. stereotypa. 8. Lipsiae, Tauchnitz jun. Velinp. geh. 18*fl*
  - v. Chamisso's Gedichte. 5. Aufl. gr. 12. Leipzig, Weidmann. Velinp. 2*fl*
  - Güstine, Marquis, Ethel. Uebersetzt von Fanny Tarnow. 3 Thile. 8. Leipzig, Kollmann. Velinp. geh. 3*fl* 12*fl*
  - Dietrich, Flora Regni Borussici. Flora d. Königr. Preussen. 8. Bd. oder Jahrg. 1840. Mit 72 color. Abb. gr. Lex. — 8. L. Oehmigke n. 8*fl*
  - Dittrich, vollständ. Schulgesangbuch, bestehend in 500 Originalliedern, zugleich als Mitgabe für's ganze Leben. gr. 8. Leipzig, Barth 9*fl*
  - Duncker, Origines germanicae. Commentatio prima. 4maj. Berlini, Duncker et Humblot. Velinp. cart. n. 1*fl* 8*fl*
  - Eginhard, Marienfranz. gr. 12. Leipzig, Tauchnitz jun. geh. 1*fl*
  - Ems, Rudolf v., der gute Gerhard, eine Erzählung. Herausg. von M. Haupt. gr. 8. Leipzig, Weidmann'sche Buchh. Velinp. 1*fl* 6*fl*
  - Encyclopädie der gesammten Thier-Heilkunde, herausg. von Dr. Braun. 4. Lief. gr. 8. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 8*fl*
  - Engelmann, das Gesamtgebiet der Lithographie. Bearb. von Pabst u. Krebschmar. II. Heft. gr. 4. Chemnitz, Grp. d. Gewerbebl. n. 12*fl*
  - Eremit, der. Blätter für Unterhaltung, öffentliches Leben, Literatur u. Kunst. Redig. von Dr. Gleich. 1840. Schmal gr. 4. Lpz., Webern 6*fl*
  - Erler, meine Auswanderung nach Polen u. Nordamerika. 8. Zwida, (Richter'sche Buchh.) geh. n. 2*fl*
  - Evangelien, die vier heiligen unsers Herrn Jesu Christi. Getreu übersetzt von Silbert. Illust. Ausg. 5. Heft. gr. Lex. — 8. Pforzh., Dennig ic. 1*fl* 4*fl*

- Examiner, the British and Continental, edit. by Moriarty, Esqre. Political-Literary-Critical-and-Commercial. 1840. gr. 4. Leipzig, T. O. Weigel. Velinp. n.2, f.16*fl*
- Fliessbach, Formation des Verbes Français. — Formation der Französischen Zeitwörter. 3. Aufl. gr. 8. Leipzig, Kollmann 10*fl*
- Forst- und Jagd-Zeitung, allgemeine, herausg. vom Forstmeister Behlen. 1840. gr. 4. Frankfurt, Sauerländer n.4, f.16*fl*
- Freibuter, die (der), historische Novelle. Nach d. Schwed. von Eichel. 3 Thle. 8. Leipzig, Kollmann. Velinp. geh. 3, f.6*fl*
- Freyer, neuere Beiträge zur Schmetterlingskunde, mit Abbildungen nach der Natur. 52. Heft. 4. Augsburg, Kollmann n.22*fl*
- Gallerie weiblicher Schönheiten. Neue Folge. Heft VI. gr. 8. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n.5*fl*
- Garten-Zeitung, allgemeine deutsche, herausg. von der pralt. Gartenbau-Gesellschaft in Fauendorf. 1840. gr. 4. Passau, Pustet 1, f.12*fl*
- Graff's Althochdeutscher Sprachschatz. XIX. Lief. gr. 4. Berlin, Nikolai'sche Buchh. nn.1, f.
- Graham's Lehrbuch der Chemie. Bearbeitet v. Prof. Dr. Otto. 1. u. 2. Lief. Mit 56 Holzschnitten. gr. 8. Braunschweig, Vieweg u. S. n.1, f.
- Grohmann, Ideen-Magazin für Architecen etc. 4. Bd. 3. Heft. gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n.8*fl*
- Handbibliothek für Gärtnerei. II. 7. 8. gr. 12. Berlin, Herbig n. . . .*fl*
- Hand- u. Taschen-Bibliothek, pädagog. II. 24, 25: Method. Lehrbuch der Geometrie. Vo' Scholz und Stubba. I. 2. 3. 8. 7*fl*; Hennings n.16*fl*; einz. 7*fl*
- Hanne, Friedrich Schleiermacher als religiöser Genius Deutschlands. Mit d. Bildnisse Schleiermachers. 16. Dohme u. Müller. geh. n.12*fl*
- Hausfreund, der Christliche Samstagbla zur Erbauung der Seelen in Christo. Herausg. von Richter. 1840. gr. 8. Binner 18*fl*
- Heinrich, 36 ein- zwei- drei- u. vierstimmige Gesänge für Volksschulen. 8. Eisleben, Reichardt. geh. 3*fl*
- Herrlung, der Champagner, ein Reise-Bericht zum Neuen u. Frommen aller Weintrinker. gr. 8. Leipzig, Tauchnitz jun. In verz. Umschlag n.8*fl*
- Hillardt, der Gewerbsmann. Technologischer Vorunterricht. 8. Prag, Borrosch u. André. Velinp. geh. n.18*fl*
- Jahrbuch, Berlinisches für die Pharmacie, herausg. vom Prof. Dr. Lindes. XLIII. Band. 16. Berlin, L. Oehmigke. geh. 1, f.12*fl*
- Jahrbücher, neue, für Philologie und Paedagogik. Herausg. von Seebode, Jahn u. Klotz. 1840. gr. 8. Leipzig, Teubner n.9*fl*
- Journal für die Baukunst. Herausg. von Crelle. 14. Bd. gr. 4. Berlin, Reimer n.5, f.8*fl*
- polytechnisches, eine Zeitschrift, herausg. von J. G. Dingler, C. M. Dingler u. Schultes. 1840. gr. 8. Stuttgart, Cotta'sche B. n.9, f.8*fl*
- Jugendbildner, der katholische, eine pädagogische Zeitschrift. 2. Jahrg. 8. Breslau, Mar u. Comp. 2*fl*
- Köhmann, neue arithmetische Übungsbeispiele, fortgesetzt vom Lieut. u. Lehrer Frenzius. 1. Bd. 4. Heft. gr. 8. Leipzig, Barth 21*fl*
- Auflösungen hierzu, von Frenzius. 1. Bd. 4. Heft. gr. 8. Ebend. 1, f.
- Magazin der neuest. Erfindungen, Entdeckungen u. Verbesserungen in d. Gewerbskunde. Herg. v. D. Thieme. V. 1. gr. 4. Baumgärtner n.8*fl*
- v. Malinowski I. und v. Bonin, Geschichte der brandenburgisch-preußischen Artillerie. I. 1. Ex.-8. Berlin, Duncker u. H. n.18*fl*
- Masson, Erinnerungen eines Mannes aus dem Volke. Aus d. Franz. von v. Alvensleben. 5. Thl. 8. Leipzig, Kollmann 1*fl*
- Melo Chofnajim. Biographie Josef Salomo del Medigo's, nebst dessen kurzem Leitfaden der hebr.-jüd. Litteraturgeschichte. Übersezt von Geiger. Herausg. von Wilzig. gr. 8. (Bureau f. Lit.) n.22*fl*
- Memoranda der Semiotik. 32. Weimar, Landes-Industrie-Compt. Velinp. In Leinwand cart. 1, f.6*fl*
- Mercker, die Mappe des Bautischlers. 14. Heft. gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n.8*fl*
- der Metallarbeiter. 12. Heft. gr. 4. Ebend. n.8*fl*
- der Tapezirer. 14. Heft. gr. 4. Ebend. n.8*fl*
- Mittheilungen der k. k. Mährisch-Schlesischen Gesellschaft zur Förderung des Ackerbaus, der Natur- u. Landeskunde in Brünn. Redig. von Bauer. 1840. 4. Brünn, Seidel u. Comp. n.4, f.16*fl*

- Nacht, Tausend und eine, mit 2000 Bildern u. Vign. von Groß. III. 1—12. ex. 8. Pforzheim, Dennig, Findt u. Comp. n.12*fl*
- Neumann, allgemeiner naturhistorischer Atlas. 5.u.6. Heft. (Schluß.) qu. gr. 4. Eisleben, Reichardt 16*fl*. — Color. 1, f.8*fl*
- Neumann, landwirtschaftliche Gebäude. Mit 18 Tafeln Zeichnungen (in qu. 1 gr. Fol.) gr. 4. Ebend. Velinp. 2*fl*
- Nietner, die Küchengärtnerei. 2. Thl. gr. 12. Berlin, Herbig 1, f.18*fl*
- Otto, Lehrbuch der Essigfabrikation. gr. 8. Vieweg u. Sohn 1*fl*
- Panorama der Österreichischen Monarchie. 24. Lief. Mit 3 Stahlstich. Ex.-8. Pesth, Hartleber. (Leipzig, Fröhberger.) n.19*fl*
- Pauls, die sieben Ho' sünden, in sieben Lanzelvorträgen für die heil. Fastenzeit bearbeitet. gr. 12. Aachen, Hensen u. Comp. geh. 7*fl*
- Phoebus, Arzneiverordnungslehre, im Auszuge in Dr. Trautvetter. 16. Stolberg, Schmidt. geh. 21*fl*
- v. Plessen, die Dienstverrichtungen des Infanterie-Unteroffiziers im Frieden u. im Kriege. gr. 12. Magdeburg, Creuz'sche B. geh. 12*fl*
- Quix, Geschichte der Stadt Aachen. Nach Quellen bearbeitet. Mit einem Codex Diplomaticus Aquensis. 1. Bd. gr. 4. Aachen, Hensen u. Comp. 2*fl*
- Regentenhaus, das preußische. 2. Aufl. 8. Eisleben, Reichardt 8*fl*
- Reichenbach u. Reuter, Naturgeschichte f. Gymnasien ic. 1. Bd.: Naturgesch. des Thierreichs. Von Reichenbach. gr. 8. Leipzig, Kollmann 16*fl*
- Rheinland, das, wie es ernst u. weiter ist. 4. Jahrg. 1840. Redig. von Dr. Wiest. gr. 4. Mainz, Wirth. Velinp. n.5*fl*
- Röse, malerische in Asien und Afrika. 2. Lief. Mit 4 Kupfern. gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. Velinp. n.6*fl*
- Repertorium, allgemeines, der medizinisch-chirurg. Journ. listik. Redig. von Dr. Neumeister. 1840. gr. 8. Leipzig, Kollmann 7*fl*
- Rothlauf, die Epidemie in Athen im Sommer 1835, beschrieben. gr. 8. Athen, (Bund.) br. n.12*fl*
- Schiller's erste bis jetzt unbekannte Jugendschrift. 2. Aufl. 8. Amsberg, Klöber'sche Buchdruckerei. Velinp. geh. 4*fl*
- Schoedel, Flavius Iosephus de Jesu Christo testatus vindiciae Flavianae. 8. Lipsi e Tauchnitz jun. Velinp. geh. 12*fl*
- Schulz, Gutenberg oder Geschichte der Buchdruckerkunst. Eine Festgabe. Mit 8 Holzstichen. gr. 8. Leipzig, Schulz u. Thomas. Velinp. 14*fl*
- Scott, Walter, und seine Freunde. Nach Lockhart ic. bearbeitet von Mor. Brühl. 3. Bdchen. 16. Leipzig, Kollmann. Velinp. geh.
- Seelsorger, der, eine katholische Zeitschrift, herausg. v. Barbl. 2. Jahrg. gr. 8. Landshut, Krüll'sche Universitäts-Buchh. 3*fl*
- Smidt, Muscheln am Strand. Eine Sammlung von Erzählungen. 3u. 4. Bd. 8. Leipzig, Kollmann. Velinp. geh. 2*fl*
- Spieker, Kirchen- u. Reformations-Geschichte der Mark Brandenburg. 1r Thl. gr. 8. Berlin, Duncker u. Humblot. Velinp. n.3, f.8*fl*
- Taschen-Atlas, neuester, mit einer tabellar. Uebersicht der allgemeinen Weltgeschichte etc. qu. 16. Leipzig, Polet. Velinp. 6*fl*
- Temme, kurze Bemerkungen über den gemeinen Deutschen und den Preußischen Prozeß. gr. 8. Leipzig, Kollmann. geh. 10*fl*
- Tempelrei, der Landschafter. III. Heft. qu. gr. 4. Heymann n.14*fl*
- Tholuck, Stunden christlicher Andacht. Ein Erbauungsbuch. 2. Abthl. gr. 8. Hamburg, Fr. Perthes. geh. — Beide Abthl. n.2*fl*
- v. Trautvetter, die 70fältig tragende Himalaya-Gerste. (Mit 1 Abbildung.) 8. Grimma, Verlags-Comptoir. geh. 9*fl*
- Ueber die bei der Wahl eines Hausarztes zu nehmenden Rücksichten. 8. Leipzig, Tauchnitz jun., Velinp. geh. 6*fl*
- Unger, ärztliche Vorarbeiten das beabsichtigte Krankenstift für das Sächsische Gebirge betreffend. gr. 8. Zwickau, Richter'sche B. n.12*fl*
- Wahrhold, Volksblätter für homöopathisches Heilverfahren, mit Bezug auf Wasserheilkunde. V. 5. gr. 8. Leipzig, Schumann 9*fl*
- Weber, erklärendes Handbuch der Fremdwörter. Stereotypausg. gr. 8. Leipzig, Tauchnitz jun. In Leinwand cart. 1, f.16*fl*
- Wihl, Geschichte der Deutschen National-Literatur, von ihren ersten Anfängen bis auf unsere Tage. gr. 12. Altona, Aue. geh. 12*fl*
- Zetterstedt, Insecta Lapponica, descripta. Voluminis unici Fasc. VI. (et ult.) 4 maj. Lipsiae. Voss. Velinp. n.1, f.12*fl*